

Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Georg-Brauchle-Ring 29
80992 München

TEL +49 (0)89 233 31002, -31951

FAX +49 (0)89 233 989 31010

INTERNET www.awm-muenchen.de

E-MAIL presse.awm@muenchen.de

Pressemeldung



München, 03.12.2020

AWM: Wertschätzung für Müllwerker_innen ja – Trinkgeld nein

Viele Münchner_innen möchten sich zur Weihnachtszeit bei "ihren Müllwerker_innen" für die harte und wichtige Arbeit bedanken, die sie tagtäglich leisten und die sie auch in der Corona-Pandemie zuverlässig erledigen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) macht darauf aufmerksam, dass den Geschenken für Mitarbeiter_innen des AWM von Gesetz wegen Grenzen gesetzt sind: Pro Person dürfen jährlich **nur Gutscheine und Sachgeschenke bis zu einem Höchstwert von 25 Euro** angenommen werden.

"Wir freuen uns, dass die Münchner_innen mit ihren Müllmännern und -frauen sowie der zuverlässigen Leerung der Tonnen zufrieden sind. Deswegen erreichen uns immer wieder Anfragen, ob man sich dafür nicht mehr erkenntlich zeigen darf. Ich bin sicher, dass persönliche Wertschätzung und Anerkennung für die schwere körperliche Arbeit die schönste Belohnung für unsere Müllwerker_innen ist. Materiell darf sie nur durch Sachgeschenke und Gutscheine von maximal 25 Euro einmal pro Jahr untermauert werden", sagt Kommunalreferentin Kristina Frank, 1. Werkleiterin des AWM.

Bargeld dürfen die Beschäftigten des AWM, wie auch alle anderen Bediensteten der Landeshauptstadt München, nicht annehmen. Ebenso dürfen sie natürlich keinerlei Geschenke oder Zuwendungen akzeptieren, für die eine Gegenleistung gefordert wird, wie zum Beispiel die Mitnahme von Zusatzmüll.

Der AWM bittet alle Münchner_innen, diese Regeln einzuhalten und städtische Beschäftigte nicht zur Annahme von Geld oder größeren Geschenken zu überreden. *"Sie bringen damit die oder den Betroffenen in eine sehr schwierige Situation, die im schlimmsten Fall mit dem Verlust des Arbeitsplatzes geahndet werden muss",* sagt Sabine Schulz-Hammerl, 2. Werkleiterin des AWM.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des AWM unter www.awm-muenchen.de/trinkgeld.

Der **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)** ist mit knapp 1.600 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland. Er leert pro Tag in München mit 154 Teams fast 60.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

Erste Werkleiterin: Kristina Frank, Kommunalreferentin der Landeshauptstadt München
Zweite Werkleiterin: Sabine Schulz-Hammerl
Pressestelle Kommunalreferat: Maren Kowitz, Tel.: 233-28640, E-Mail: bdr.kom@muenchen.de
Pressestelle AWM: Evi Thiermann, Kathrin Stanner-Junghanns
Internet: www.awm-muenchen.de